

## Klausurtipps für die EF

1. Überblick über Thema und Aufgaben verschaffen
  - ⇒ **Schlüsselbegriffe** markieren (Welche inhaltlichen Aspekte werden von mir konkret in dieser Teilaufgabe erwartet?)
  - ⇒ **Operatoren** beachten (siehe hierzu Buch S. 226!)
2. Räumliche Einordnung des Klausurbeispiels und Sichtung der Materialien
  - ⇒ **räumlich** mithilfe einer geeigneten Atlaskarte **orientieren**
  - ⇒ **Materialien** den einzelnen **Teilaufgaben zuordnen**  
(eine gute Klausur besteht nicht darin, M1 – Mx nacheinander abzuarbeiten!)
3. Erstellen einer Lösungsskizze und eines Zeitplans
  - ⇒ den Teilaufgaben eine **Liste mit Stichworten und Fachbegriffen** zuordnen  
(dient später als roter Faden für die Reinschrift!)
  - ⇒ groben **Zeitplan** festlegen  
(denn es passiert oft, dass für die wichtige 3. Teilaufgabe nicht mehr genügend Zeit bleibt!)
4. Analyse des Materials
  - ⇒ bei diesem Schritt nie den **Bezug zum Thema / zur Klausurfrage** verlieren
  - ⇒ es gibt „Kernmaterialien“ für jede Aufgabe, aus denen Zitate und Zahlenwerte (Extremwerte, Entwicklungen etc.) für den **Beleg der eigenen Aussagen** verwendet werden sollen
5. Schriftliche Ausarbeitung der eigentlichen Klausur
  - ⇒ griffigen **Einstieg** formulieren, der den thematischen Schwerpunkt aufgreift
  - ⇒ die Teilaufgaben **inhaltlich und formal gliedern**, d. h. einen inhaltlichen Aspekt bearbeiten und dann einen Absatz oder eine Leerzeile setzen
  - ⇒ am Ende jeder Aufgabe ruhig ein kurzes **Zwischenfazit** ziehen, das noch einmal die entscheidenden Aspekte zusammenfasst
  - ⇒ Beispiele und Vorwissen einbeziehen (aber: Bezug zum Thema!)
  - ⇒ **Fazit** mit Rückbezug zum Thema und Darlegung der eigenen Meinung ziehen!  
(keine Wiederholung von Zwischenfazit 1-3)
6. Abschlusskontrolle
  - ⇒ **inhaltliche und formale Überprüfung**  
(auch Rechtschreibbug, Zeichensetzung, Ausdruck etc. fließen in die Bewertung mit ein!)

Abschließend noch 1 Tipp zum Umgang mit geographischen Materialien (Diagramm, Tabelle etc.):

- die Analyse des Materials besteht aus
  - Orientierung (Was wird dargestellt?)
  - Beschreibung (Was findet sich wo?) => passt z. B. zum Operator „beschreibe“
  - Erklärung (Was findet sich wo warum?) => passt z. B. zum Operator „erkläre“
  - ⇒ Es ist also nicht das Ziel, jedes Material bis ins kleinste Detail auszuwerten, sondern vielmehr, sinnvoll zu selektieren!

*Viel Erfolg bei der Vorbereitung!!!*